

Meinung und Wahrheit

- Parteien verboten
- Kinder indoktriniert
- Meinung unterdrückt
- Volk ges...
1933 - 1945, 1988 - 1989 oder 2020 - 2024?
- Medien eingrichtet
- Andersdenkende verraten

2024 im Spiegel der Geschichte: Parallelen und Unterschiede zu 1933 und 1989

Die Anregung zu diesen Artikel entstand durch einen Kommentar auf der Facebook-Seite von Meinung-und-Wahrheit.de. Aktuelle Maßnahmen der Regierung wurden in Beziehung gesetzt zu historischen Ereignissen, wobei der Kommentar offen gelassen hat, ob die aktuellen Maßnahmen der Regierung mit den Ereignissen von 1933 oder mit dem Ende der DDR zu vergleichen sind. Medien kontrolliert: Sowohl im Nationalsozialismus als auch in der DDR wurden die Medien streng überwacht und zensiert, um die Verbreitung von regimekritischen Informationen zu verhindern. 1933, Nazi-Deutschland: Joseph Goebbels, der Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda, zentralisierte die Kontrolle über alle Medien. Die NS-Regierung nutzte Medien wie Zeitungen, Rundfunk und Film zur Verbreitung ihrer Ideologie und zur Unterdrückung abweichender Meinungen. Kritische Journalisten wurden entfernt und regimefreundliche Inhalte gefördert. 1989, DDR: Die Medien in der DDR unterlagen der strengen Aufsicht des Staates. Alle Veröffentlichungen mussten den ideologischen Vorgaben der SED entsprechen. Unabhängige oder kritische Berichterstattung war nicht erlaubt, und die Medien wurden genutzt, um die sozialistische Ideologie zu verbreiten und Kritik am System zu unterbinden. Parteien verboten: In beiden Regimen wurden...



Hier geht es zum vollständigen Artikel

<https://meinung-und-wahrheit.de/2024-im-spiegel-der-geschichte-parallelen-und-unterschiede-zu-1933-und-1989/>